



## **WJ-Kamingespräch**

**19. März 2014**

Über Könige und Designer geplaudert

Einen besonderen Gast und Gesprächspartner konnten die Wirtschaftsjunioren (WJ) Plauen-Vogtland bei ihrem Kamingespräch 2014 begrüßen. Auf Initiative von Torsten Schad kam Andreas Grieger nach Plauen. Der Diplom-Designer vom Bodensee ist Gründer und Geschäftsführer der Firma Aguti Produktentwicklung & Design GmbH in Langenargen.

Im gemütlichen Ambiente, bei einem Glas Wein am Kamin auf der „kleinen Bühne“ im Vogtlandtheater Plauen, moderierte Kerstin Ziegenbein den Abend. Andreas Grieger stellte kurz sich und seinen beruflichen Werdegang sowie die Geschichte seines Unternehmens vor. Er schilderte seinen Weg vom Hilfsarbeiter beim Bau weiter über eine Schiffsbauerlehre, wie er über einen Freund sein Interesse für Design entdeckte, bis hin zum Studium und wie er seinen ersten Job als Designer bekam. Den Schritt in die Selbstständigkeit machte er 1992. Damals begann er mit seinem Bruder Michael in einem Gewächshaus mit dem Anspruch den perfekten Fahrzeugsitz zu bauen. Daraus entwickelte sich im Laufe der Zeit die Sparte Aguti Automotive, ein heute international operierendes Unternehmen. 1995 entstand die Aguti Produktentwicklung und Design GmbH. Die Geschäftsfelder wurden kontinuierlich erweitert und Aguti etablierte sich als Systemlieferant von der Entwicklung bis zur Herstellung und Vertrieb von Produkten aller Art, heißt es auf der Webseite des Unternehmens. Den Schwerpunkt der Firma Aguti bilden die Entwicklung und Herstellung von Sitzen aller Art – etwa für Wohnmobile, Busse, Krankenwagen und Sonderfahrzeuge. Mit der Gründung von Aguti Yachts verwirklichte Andreas Grieger einen Traum. Das Unternehmen entwickelt Yacht-Konzepte und entwirft unter anderem auch das Exterieur- und Interieur-Design der ersten Aguti-Yacht. Seit 2010 ergänzt außerdem eine eigenständige und unverwechselbare Möbelkollektion den Tätigkeitsbereich von Aguti.

Während des Kamingespräches entwickelte sich schnell eine offene, private Atmosphäre. Angesprochen und beantwortet wurden dabei auch Fragen zum persönlichen Lebensweg, zur Vereinbarkeit von Unternehmen und Familie sowie zur Motivation. Andres Grieger berichtete über die Besonderheiten, eine Königsfamilie als Geschäftspartner zu gewinnen, dass es auch bei ihm Höhen und Tiefen gibt und wie er mit seinem Traum von der Yacht voll durch die Wirtschaftskrise steuerte.

„Interessant für uns ist vor allem auch der Mensch, der hinter dem Erfolg oder einer Vision steckt“, betont Anja Müller, Vorstandsvorsitzende der Wirtschaftsjunioren Plauen-Vogtland. Und genau dieser Punkt macht die Kamingespräche der WJ so besonders. Die Veranstaltungsreihe, bei der aller zwei Jahre außergewöhnliche Gesprächspartner aus Wirtschaft, Politik und dem öffentlichen Leben eingeladen werden, bietet den Jungunternehmen und Führungskräften der Region nicht nur einen interessanten Erfahrungsaustausch, sondern auch neue Kontakte.

Bei dem sich anschließenden gemeinsamen Abendessen in gemütlicher Runde wurden die Gespräche weiter vertieft.



Bild: WJ

Designer Andreas Grieger, Geschäftsführer der Firma Aguti Produktentwicklung & Design GmbH (Langenargen), war Gesprächspartner von Kerstin Ziegenbein beim Kamingespräch der Wirtschafsjunioren Plauen-Vogtland.

[www.wjd-plauen.de](http://www.wjd-plauen.de)  
[www.aguti.com](http://www.aguti.com)